

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2007/3/27 2006/21/0376

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.03.2007

Index

E6J

10/07 Verwaltungsgerichtshof

19/05 Menschenrechte

41/02 Asylrecht

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

61999CJ0413 Baumbast VORAB;

62002CJ0200 Zhu und Chen VORAB;

FrPolG 2005 §60 Abs1 Z1;

FrPolG 2005 §60 Abs2 Z9;

FrPolG 2005 §60 Abs6;

FrPolG 2005 §66;

FrPolG 2005 §86 Abs1;

FrPolG 2005 §87;

MRK Art8 Abs2;

MRK Art8;

NAG 2005 §30 Abs1;

VwGG §42 Abs2 Z3 litb;

VwGG §42 Abs2 Z3 litc;

Rechtssatz

Bei einem Angewiesensein eines Kindes mit österreichischer Staatsangehörigkeit auf die Pflege und Obsorge durch seine Mutter könnte eine aufenthaltsbeendigende Maßnahme gegen die Mutter eine Verletzung nach Art. 8 MRK darstellen, wenn dem Kind eine Ausreise mit der Mutter nicht zumutbar wäre (Hinweis Urteil EuGH 17. September 2002, Rs. C-413/99 "Baumbast", in dem das Aufenthaltsrecht zur Betreuung eines freizügigkeitsberechtigten Kindes auch auf Art. 8 MRK gestützt wurde; Urteil EuGH 19. Oktober 2004, Rs. C-200/02 "Zhu und Chen"; zur Interessenlage einer nicht einmal obsorgeberechtigten Mutter Urteil EGMR 31. Jänner 2006, Nr. 50435/99, ÖJZ 2006,738 (MRK 2006/16)).

Gerichtsentscheidung

EuGH 61999J0413 Baumbast VORAB

EuGH 62002J0200 Zhu und Chen VORAB

Schlagworte

Verfahrensbestimmungen AllgemeinBesondere Rechtsgebiete

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2007:2006210376.X04

Im RIS seit

03.05.2007

Zuletzt aktualisiert am

25.01.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>